

Politik und Kultur

Schriftenreihe der „Augsburger Postzeitung“

Herausgeber: Dr. Hans Rost und Alfons Wild



Wenn die katholische Presse ihre Aufgabe, die ihr im Dienste der katholischen Weltanschauung zukommt, ganz erfüllen will, dann darf sie sich nicht damit begnügen, die Tagesereignisse im Lichte der Ewigkeitswerte unseres Glaubens zu beurteilen. Sie muß vielmehr auch den Glauben und die Glaubensgenossen zu verteidigen und dem Katholizismus auf das Geistesleben der Gegenwart die gebührende Einwirkung zu verschaffen suchen, auch wenn es sich nicht um Tagesereignisse handelt. Schon oft ist bedauert worden, daß solche Artikel, in denen grundsätzliche Fragen der Politik und Kultur behandelt werden, das Schicksal der Tageszeitung teilen und mit dem Tage in Vergessenheit geraten. Die „Augsburger Postzeitung“, die als besonders positive Pflegestätte des katholischen Geisteslebens allgemein bekannt ist, entspricht daher einem vielfach geäußerten Wunsche, wenn sie Artikel von grundsätzlicher Bedeutung zu Broschüren vereinigt, die im Verlage Haas & Grabherr in Augsburg unter dem Sammel-titel „Politik und Kultur“ in zwangloser Folge erscheinen werden.

Als erstes Heft dieser Schriftenreihe erscheint die Artikelserie „Die Verquickung von Religion und Politik in der preussisch-deutschen Geschichte“ von dem bekannten Schriftsteller Dr. Hans Rost. Die Artikel, die eine Menge begeisterter Zuschriften zur Folge hatten, werden sicher auch in Buchform das Interesse weitester Kreise finden.

LITERAR. INSTITUT VON HAAS & GRABHERR
IN AUGSBURG, G.M.B.H. & Co., K.-G. / ABTEILUNG BUCHVERLAG